EHB

EIDGENÖSSISCHES
HOCHSCHULINSTITUT FÜR
BERUFSBILDUNG

Schweizer Exzellenz in Berufsbildung

WEITERBILDUNGSANGEBOTE FÜR BERUFSBILDUNGSVERANTWORTLICHE

KURSPROGRAMM 2017-2018

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort 3

Testatkurse **4**

Technology Enhanced Learning 4

Fördern und Begleiten 6

Berufsfelddidaktik – Industrie und technisches Handwerk 7

Berufsfelddidaktik allgemein – Lehren und Lernen 10

Fremdsprachen / Wirtschaft und Gesellschaft / Berufsmaturität 12

Schulleitung / Kader 13

Weiterbildungslehrgänge **14**

Massgeschneiderte Weiterbildungen 18

Kontakt 19

Ihre Weiterbildung – immer auf der Höhe mit dem EHB-Siegel!

Die Weiterbildung am EHB steht ganz im Dienste Ihrer Zukunft, und damit der Zukunft der Berufsbildung. Sie sind als Lehrpersonen und Ausbildungsverantwortliche das Fundament der beruflichen Grundbildung in der Schweiz.

Diese herausragende Bildungsqualität wollen wir mit unserem praxisverpflichteten Weiterbildungsangebot erhalten und fördern. Die vielfältigen berufsbegleitenden Veranstaltungen wollen wir Ihren individuellen Möglichkeiten und Bedürfnissen optimal anpassen.

Sie bleiben mit Ihrer Weiterbildung am EHB sowohl inhaltlich als auch didaktisch immer auf der Höhe. Themen wie digitale Medien im Unterricht, bilingualer Unterricht, Fördern und Begleiten oder Migration und Integration werden in die Berufsfelddidaktik eingearbeitet. Das aktuelle Angebot ist besonders auf die Berufsfelddidaktik für die gewerblich-industriellen und die kaufmännischen Berufe ausgerichtet.

Sie bleiben «à jour»: Unsere Weiterbildungsinhalte stehen an der vordersten Front der Erkenntnisse und Innovationen im Bereich der Berufsbildung, dies dank unserer eigenen Forschungs- und Entwicklungstätigkeit verbunden mit der engen Zusammenarbeit mit den Organisationen der Arbeitswelt, mit Spitzenbetrieben, mit den Ämtern auf kantonaler und Bundesebene sowie mit anderen Hochschulen.

Alle ausgeschriebenen Kurse und Lehrgänge führen wir gerne auch «à la carte» als interne Weiterbildungen bei Ihnen durch. Auf Wunsch entwickeln wir für Sie ausserdem massgeschneiderte Kurse und sogar vollständige Lehrgänge «sur mesure». Sie profitieren dabei von unserem direkten Praxisbezug und unserer Methodenkompetenz. Beides widmen wir am EHB ausschliesslich der Berufsbildung, das heisst, ausschliesslich Ihnen.

Wir freuen uns sehr, Ihre Fragen zu beantworten und Ihre Wünsche kennen zu lernen. Wir sind für Sie da.

Dr. Patrizia Hasler
Nationale Leiterin Weiterbildung EHB

Das EHB – Ihr Vertrauenspartner für Fragen der Berufsbildung

Das EHB ist die schweizerische Expertenorganisation für Berufsbildung. Es bildet Berufsbildungsverantwortliche aus und weiter, erforscht die Berufsbildung, entwickelt Berufe weiter und unterstützt die internationale Berufsbildungszusammenarbeit. Die Standorte des EHB befinden sich in Lausanne, Lugano, Olten, Zollikofen bei Bern und Zürich.

Im letzten Jahr nahmen am EHB in allen drei Sprachregionen rund 5‘500 Berufsbildungsverantwortliche aus Schulen und Betrieben an Weiterbildungskursen und Zusatzausbildungen teil; zudem wurden schweizweit über 6‘700 Prüfungsexpertinnen und Experten geschult.

Das EHB organisiert regelmässig Tagungen, Konferenzen und andere besondere Anlässe zu aktuellen Themen der Berufsbildung in der Schweiz.

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.ehb.swiss/veranstaltungen.

TESTATKURSE

TECHNOLOGY ENHANCED LEARNING

beook - Basic (alle Berufsfelder)

Einführungsmodul für künftige Nutzerinnen und Nutzer der beook App ohne Erfahrung im Umgang mit diesen Anwendungen.
In diesem Kurs erhalten Sie eine Übersicht und lernen das didaktische Konzept der beook-App kennen.
Zudem gewinnen Sie Einsicht in den Nutzen sowie die Vorteile der Integration der beook App in den digitalen Unterricht.

08.08.2017 | 200.– TGL-17-704

beook - Advanced (alle Berufsfelder)

Nach dem Einführungsmodul «beook - Basic» erhalten Sie in diesem Modul Gelegenheit, anhand erprobter Anwendungsbeispiele aus der Praxis, die beook App und deren Zusatzfunktionen gewinnbringend in Ihren Unterricht zu integrieren.

30.08.2017 | 200.– TGL-17-705

Bring Your Own Device – Basic

Startermodul für Interessierte mit wenig oder keinen Erfahrungen im Umgang mit digitalen Geräten im Unterricht.
Sie erklären den Nutzen sowie die Vorteile der BYOD-Methode im digitalen Unterricht. Sie wenden die aktuellsten App's für die Visualisierung, Präsentation sowie für das kollaborative und kooperative Lernen an. Sie kennen die verschiedenen Anschlussarten für Beamer, PC, Laptop und Fernsehen und setzen diese praktisch ein. Sie gewinnen mehr Sicherheit im Umgang mit digitalen Geräten und setzen die BYOD-Methode als sinnvolle Ergänzung Ihrer Unterrichtsmethoden ein.

02.11.2017 | 180.– TGL-17-701

Digitalen Unterricht mit analogen Inhalten verbinden und Medienbrüche überwinden

Zeitgemässer digitaler Unterricht sollte mit bewährten analogen Unterrichtsmethoden und Darstellungsformen verknüpft werden. Im Kurs wird gezeigt, wie Sie digitale und analoge Inhalte fliessend und ohne Medienbruch verbinden. Die gezeigten Übungen und Beispiele lassen sich direkt in den Unterrichtsalltag integrieren, benötigen wenig Zeit und fördern die fächerübergreifende digitale Kompetenz der Lernenden.

18.11.2017 | 180.– TGL-17- 708

Paradigmenwechsel im Rechtsunterricht: Der wirksame Einsatz vom GUIDER.CH

Vor knapp einem Jahr hat der Schweizerische Beobachter die Rechtsberatung GUIDER.CH lanciert.
Guider ist eine intuitiv bedienbare Suchmaschine, die das komplette Rechtswissen des Beobachters an einem Ort vereint. Mit über 3'800 Beratungsinhalten liefert Guider Informationen und Antworten zu rechtlichen Fragen des Alltags – inklusive nützlicher Merkblätter, Checklisten und Mustervorlagen.
Der Guider ist nicht nur ein taugliches Instrument, um unzählige rechtliche Fragestellungen von Privatpersonen zu beantworten, er kann im ABU und im Fach Gesellschaft des Detailhandels auch als innovatives «Lehrmittel» eingesetzt werden.
In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie Guider wirksam und nachhaltig im Unterricht einsetzen können.

02.12.2017 | 180.– TGL-17-707

Bring Your Own Device – Lern App's, Lernzielkontrollen und Wissensüberprüfung

Sie erstellen eigene Lernapp's und tauschen diese untereinander aus. Entdecken Sie verschiedene Plattformen, die es Ihnen oder den Lernenden ermöglichen, eigene Lernapp's zu konzipieren und gestalten.
Erkennen Sie, wie Sie den Lernfortschritt mit multimedialen, digitalen Prüfungssequenzen überprüfen können. Sie lernen den Aufbau und Formen einer schriftlichen Lernzielkontrolle kennen, begegnen verschieden geeigneten App's und schreiben eine erste digitale Prüfung.

06.12.2017 | 180.– TGL-17-702

Was weiss Big Brother? – Privatsphäre und Überwachung im digitalen Zeitalter

Massenüberwachung durch Staaten, Datenhunger von Firmen: Immer mehr Daten werden gesammelt, und Jugendliche geben immer mehr freiwillig von sich preis. Was bedeutet Privatsphäre für Jugendliche im digitalen Zeitalter? In diesem Kurs lernen Sie, wie Massenüberwachung und Big Data die Privatsphäre bedrohen und wie Sie sich mit Ihren Schüler/innen auf spielerische Art und Weise mit dem Thema auseinandersetzen können.

12.12.2017 | 180.– TGL-17-703

Videoproduktionen in den Unterricht integrieren

Mit der Digitalisierung gewinnt Video in der Abeitswelt stark an Bedeutung. In der Vergangenheit beanspruchten Videoprojekte aber oftmals zu viel Zeit zur Integration in den Schulalltag. Dieser Kurs vermittelt neue Ansätze zur didaktisch wirkungsvollen Integration von Videoproduktionen in die Unterrichtspraxis. Nach dem Ansatz des medienbruchfreien Unterrichts wird praxisnah gezeigt, wie der gesamte Unterricht mit nur einem Gerät durchgeführt werden kann.

13.01.18 | 180.– TGL-18-207

beook - Professional

Als erfahrene Nutzerinnen und Nutzer befassen Sie sich in diesem Kurs mit Fragen und Herausforderungen aus dem digitalen Unterrichtsalltag im Umgang mit der beook App.
Anhand von Beispielen aus der Praxis werden Sie Möglichkeiten und Herausforderungen der lernortübergreifenden Zusammenarbeit und der Anwendung neuer Medien im Unterricht thematisieren.
Sie professionalisieren Ihren Umgang mit der beook App sowie deren Zusatzfunktionen und setzen diese als sinnvolle Ergänzung Ihrer Unterrichtsmethoden ein.

09.03.2018 | 200.– TGL-18-204

Bring Your Own Device – Professionelle Präsentation und Visualisierung mit Tablet & Smartphone

Verblüffen Sie Ihr Publikum mit zeitgemässen Präsentationen und visualisieren Sie frei am Tablet und Smartphone. Sie erstellen professionelle Präsentationen und führen diese vor. Sie visualisieren mit einfachen Strichen aussagekräftige Gegenstände und Situationen und nutzen Ihr Tablet / Smartphone als multimediales Whiteboard in Ihrem Unterrichts- oder Kursalltag.

27.03.2018 | 180.– TGL-18-202

Bring Your Own Device – Die Videowerkstatt – Klappe und Action!

Mit wenigen Handgriffen erstellen Sie eigene Schulungs- oder Trainingsfilme mit Ihrem Tablet oder Smartphone für den Unterricht. Sie schreiben ein kurzes Drehbuch als Grundlage Ihres Videoprojektes. Sie erstellen Ihr eigenes Video / Ihren eigenen Film mittels App für Ihren Unterricht.
Bitte bringen Sie Ihr eigenes Tablet / Smartphone mit.

24.05.2018 | 180.– TGL-18-203

Kompetent mit psychosozialen Problemen von Lernenden umgehen

Schlecht drauf, depressiv, überfordert, suizidal gefährdet oder …?
Im Berufsalltag treffen wir immer wieder auf junge Menschen, die mit Problemen kämpfen und in Krisen geraten. Manche dieser Nöte werden plakativ offenbart, andere werden aber verborgen gehalten. Als Bezugspersonen sind wir gefordert, diese Signale zu erkennen und sinnvoll darauf zu reagieren.

21.09. + 16.11. + 09.12.2017 | 750.– FUB-17-620

Lernende aus anderen Kulturen besser verstehen

Von Berufsschullehrpersonen wird selbstverständlich gefordert, Lernenden mit unterschiedlichsten kulturellen Prägungen gerecht zu werden. Durch die Erweiterung Ihres Wissens über migrationsspezifische Lebenswelten und über andere Kulturen, durch die Reflexion von Haltungen, Denkmustern und Gewohnheiten nehmen Sie neue Impulse für Ihre Arbeit mit.

30.11.2017 | 280.– FUB-17-621

Migration, Flucht, Asyl – eine globale Herausforderung

Das Thema Migration ist aktueller denn je – noch nie waren so viele Menschen auf der Flucht wie heute. Die damit verbundenen Herausforderungen sind vielfältig und komplex. Erwerben Sie in diesem Kurs das notwendige Wissen, um die Aktualität rund um das Thema Migration in Ihrem Unterricht zu behandeln. Lernen Sie zusätzlich Aktivitäten kennen, die es Lernenden ermöglichen, die Sichtweise von Flüchtenden einzunehmen und sich auf spielerische Art und Weise mit dem Thema auseinanderzusetzen.

17.01.2018 | 180.– FUB-18-122

Die Identitätssuche der zugewanderten Jugendlichen begleiten: Herausforderungen und Handlungsansätze

Jugendliche befinden sich während der Integrationsvorlehre oder während der beruflichen Grundbildung in einem Identitätsfindungsprozess. Wie entwickeln junge Menschen ihre individuelle, kulturelle und berufliche Identität heute? Was bedeutet Identität in der Migration? Welche Herausforderungen und Chancen bietet die Identitätsfindung? Wie kann dieser Prozess begleitet und mit Konflikten professionell umgegangen werden? Mit vielen Praxisbeispielen und einleuchtender Theorie werden Verhaltensmuster der Jugendlichen analysiert und mögliche Interventionen der Lehrpersonen besprochen.

22.03. + 23.03. + 04.05.2018 | 750.– FUB-18-120

Nationale FuB-FiB-Tagung 2018 in Zürich

Das EHB führt alle 2 Jahre eine Nationale FuB-Tagung durch, letztmals am 17. November 2016 in Olten.
Die nächste Nationale EHB-FuB-Tagung wird mit der FiB-Tagung der PH Zürich zusammengelegt und als Nationale FuB-FiB-Tagung in Kooperation EHB-PH Zürich angeboten.
Inhaltlich werden FuB- und FiB-Themen mit Schwerpunkt Lerncoaching im Zentrum stehen. Der nationale Charakter und die Beteiligung der drei Sprachregionen werden beibehalten. Es werden Beiträge in Form von Workshops, Referaten oder Podiumsteilnahmen offeriert.

18.05.2018 | FUB-18-121

Automatisierungstechnik: SPS Basiskurs TIA-Portal

Sie bearbeiten handlungs- und ressourcenorientiert Projekte und Übungen mit TIA Portal V14, Modellen und parallel mit Remote-Arbeitsplätzen (Siemens-Plattform von CEyeClon). Sie beginnen mit einem Einstiegsprojekt, bearbeiten anschliessend kleine Übungen und lernen so die Hauptelemente kennen und anwenden. Im Rahmen von *«Bedienen und Beobachten»* (HMI) laden Sie ein bestehendes Projekt herunter, binden dieses in die SPS ein und nehmen Anpassungen vor.

14.11. – 15.11.2017 | Sponsoring Siemens IND-17-750

Automatisierungstechnik: SPS Vertiefungskurs TIA-Portal

Sie bearbeiten Projekte und Übungen handlungs- und ressourcenorientiert mit TIA Portal V14, Modellen und parallel mit Remote-Arbeitsplätzen (Siemens-Plattform von CEyeClon). Schwerpunktthemen sind die Bearbeitung von analogen Signalen, die Anwendung von Datenbausteinen und die Erstellung von bibliotheksfähigen Bausteinen. In *«Bedienen und Beobachten»* (HMI) laden Sie ein Projekt herunter, passen dieses an, erzeugen Meldungen und ergänzen Bilder.

16.11. – 17.11.2017 | Sponsoring Siemens IND-17-751

Automatisierungstechnik: IOT

Die Digitalisierung birgt viele neue Chancen. Das Internet of Things (IOT) sowie die Cloud sind dabei ein wichtiger Bestandteil. In diesem Workshop gewinnen Sie die Übersicht zu den Themen, lernen konkrete Open Source IOT Applikationen kennen und erfahren, was die Siemens eigene Lösung «Mindsphere» ist. Sie beschäftigen sich mit Beispielen und führen einfache Konfigurationen direkt an Ihrem Laptop durch.

09.01. – 10.01.2018 | Sponsoring Siemens IND-18-250

Automatisierungstechnik: SPS Programmierung mit SCL im TIA-Portal

Die Programmierung mit Structured Control Language (SCL, auch Structered Text genannt) gewinnt auch in der Berufsbildung zunehmend an Bedeutung und dies nicht nur an Höheren Fachschulen. Im Kurs bearbeiten Sie handlungsorientiert Aufträge/Projekte und werden dabei vom Referenten ressourcenorientiert unterstützt. Es wird mit dem TIA-Portal V14 gearbeitet.

06.03. – 07.03.2018 | Sponsoring Siemens IND-18-251

Automatisierungstechnik: Grundlagen mit LOGO!

In der Grundbildung wird die Steuerung LOGO! häufig für den Einstieg in die Automatisierungstechnik verwendet. In zwei Tagen werden Basiswissen und vertiefende Themen zu Hard- und Software vermittelt. Vertiefende Themen: Analogsignale, Regelungsaufgaben und Anbindung an Bussysteme, inkl. Ethernet. Maximal zwei Kursteilnehmende bearbeiten Übungen an einem Arbeitsplatz und setzen so die Theorie direkt um.

08.03. – 09.03.2018 | Sponsoring Siemens IND-18-252

Automatisierungstechnik: Umsteigerkurs auf TIA-Portal Version 15

Sie lernen die Neuheiten des TIA Portals in der Version 15 kennen, dies sowohl bei der SPS Programmierung wie auch beim HMI. Auch erleben Sie die neuen Funktionen und Eigenschaften der S7-1500 und Komfort-Panel mit der neuen Firmware im Zusammenspiel mit dem TIA-Portal und wenden diese mit praxisorientierten Beispielen an. Weiter erfolgt ein Ausblick in angrenzende Technologien (Antriebe, Simulation, SCADA), die für die Berufsbildung relevant sind.

15.05. – 16.05.2018 | Sponsoring Siemens IND-18-253

Fahrradinnovationen SRAM

Mit der SRAM X0 wurde eine neue Schaltungsära eingeläutet, deren Ende noch nicht abzusehen ist. Die Firma SRAM vereint neben dem Federungsspezialisten «Rock Shox» und dem Bremshersteller «Truvativ» noch verschiedenen Bike-Komponenten Hersteller.
Im SRAM Trainingscenter in Schweinfurt machen Sie sich mit den neusten Komponenten vertraut, arbeiten *«hands-on»* und diskutieren die Umsetzung in den Unterricht.

Daten noch offen (2 Tage) | 720.– IND-17-754

Elektronische Schaltungen am Zweirad

Die Elektronik durchdringt bereits alle Bereiche der Zweiradtechnik. In diesem Kurs repetieren Sie die wichtigsten elektronischen Schaltungen und die Funktionen der Bauteile. Sie führen Messungen mit den neusten Oszilloskopen durch und bauen die Schaltungen nach.

Datum noch offen | 350.– IND-17-755

Moderne Bike Beleuchtung

Das Angebot an Bike-Beleuchtungen wird dank moderner LED Technik immer grösser. Vom Positionslicht bis zum stark ausleuchtenden Scheinwerfer gibt es unzählige Varianten.
In diesem Kurs werden Sie die unterschiedlichen Systeme und Techniken vergleichen und Messungen vornehmen, damit Sie für die Lehre/Ausbildung über das erforderliche Expertenwissen verfügen.

Datum noch offen | 350.– IND-18-254

Motorradinnovationen Harley Davidson

Harley Davidson hat sich in den letzten Jahren von einem Nischenanbieter zu einem der grössten Importeure der Schweiz entwickelt.
Nicht erst seit dem Film *«Easy Rider»* sind die Modelle der Marke Harley Davidson der Inbegriff von Freiheit auf dem Motorrad.
Sie lernen in diesem Kurs die Eigenschaften der Marke näher kennen und setzen sich mit den technischen Besonderheiten auseinander.

Datum noch offen | 350.– IND-18-256

Motorradinnovationen Kawasaki

Im ersten Kursteil erhalten Sie Informationen zu den technischen Innovationen des japanischen Motorradherstellers Kawasaki. Im zweiten Kursteil werden Sie an verschiedenen Posten Messungen an den Fahrzeugen durchführen. Die methodisch-didaktische Umsetzung für den fachkundlichen Unterricht diskutieren Sie anschliessend im Kreise der Kursteilnehmenden.

Datum noch offen | 350.– IND-18-257

Motorradinnovationen Yamaha

Yamaha, einer der grössten Motorradhersteller der Welt, startet mit vielen Neuheiten in die neue Motorradsaison. Sie diskutieren im Kreise der Kursteilnehmenden die Auswirkungen dieser Entwicklungen und Neuheiten auf den fachkundlichen Unterricht.

Datum noch offen | 350.– IND-18-258

Problemlösungsorientierte Fragetechnik im Unterricht der Zweiradtechnik

Eine wichtige Fähigkeit von Berufsfachlehrpersonen besteht darin, Fragen so zu stellen, dass die Lernenden zu den richtigen Antworten gelangen können. Problemlösungsorientierte Fragen sollen nicht nur Wissen abfragen, sondern bei den Lernenden gleichzeitig Lernprozesse fördern, die Kompetenzen fördern, mittels derer sie Probleme erfolgreich angehen und lösen können.

Datum noch offen | 350.– IND-18-255

Maschinenbau, ERFA-Berufskunde 2018

Der Kurs ERFA-Berufskunde Maschinenbau 2016 hat aufgezeigt, dass ein Netzwerk unter den Berufsbildungsverantwortlichen sehr wertvoll ist. Deshalb findet wiederum eine Fortsetzung in Form eines Fachdidaktikkurses statt.

Datum noch offen | 400.– IND-18-259

Digitale Medien in der Ausbildung von Logistiker/innen

In diesem Kurs setzen Sie sich mit den digitalen Medien im Lehr- und Lernkontext auseinander. Mit welchen Sichtweisen und IT Kompetenzen kommen die Lernenden in den Unterricht und welche Bedeutung hat dies für die Berufsbildungsverantwortlichen. Sie lernen im Kurs einige Tools kennen, welche im Logistikunterricht eingesetzten werden können und tauschen Erfahrungen im Sinne von good practice aus.

25.11.2017 | 275.– IND-17-752

Lernveranstaltungen mit Erwachsenen planen, durchführen und evaluieren

Mit diesem Kursangebot sprechen wir nebenberufliche Berufsbildungsverantwortliche mit einem Zertifikat Berufspädagogische Bildung EHB an. Sie sind in Ihrem Berufsfeld als nebenberufliche/-r Berufsbildungsverantwortliche/-r tätig.
Das Qualifikationsverfahren im Rahmen dieses Ergänzungsmoduls (FA-M1E) führt Sie zum SVEB 1 Zertifikat. Damit können Sie zusätzlich in der beruflichen Weiterbildung Unterricht erteilen und Kurse mit Erwachsenen durchführen.

13./14.09.2017 und 15./16.11.2017 | 1750.– BES-17-601

Ziel- und ressourcenorientierte Gesprächsführung mit Lernenden (in der Schule)

Gespräche mit Lernenden gehören zu unserm Berufsalltag. Sie sind wertvolle Impulse für die Entwicklung und das persönliche Wachstum. Vor allem bei Problemen und Krisen zeigen sich schnell Grenzen unserer Kommunikationsfähigkeit, die uns behindern und bei der Erreichung unserer Ziele stören. In solchen Situationen sind wir gefordert. An diesem Kurstag werden wichtige Grundlagen der Gesprächsführung vermittelt und es wird aufgezeigt, wie man Gespräche effektiv gestaltet.

21.09.2017 | 280.– LL-17-660

Eine Ausbildungssequenz für überbetriebliche Kurse planen, umsetzen und reflektieren

Worauf achte ich als Kursleiterin und /Kursleiter von überbetrieblichen Kursen bei der Planung und Durchführung einer Ausbildungssequenz in der Werkstatt, im Labor, im Atelier oder im Theorieraum? Welche Methoden stehen mir zur Verfügung, um den Kurs interessant zu gestalten? Wie reagiere ich, wenn Störungen auftreten. Hier erhalten Sie Antworten.

07.11.2017 und 29.11.2017 | 500.– LL-17-661

Ziel- und ressourcenorientierte Gesprächsführung mit Lernenden (im Betrieb)

Gespräche mit Lernenden gehören zu unserm Berufsalltag. Sie sind wertvolle Impulse für die Entwicklung und das persönliche Wachstum. Vor allem bei Problemen und Krisen zeigen sich schnell Grenzen unserer Kommunikationsfähigkeit, die uns behindern und bei der Erreichung unserer Ziele stören. In solchen Situationen sind wir gefordert. An diesem Kurstag werden wichtige Grundlagen der Gesprächsführung vermittelt und es wird aufgezeigt, wie man Gespräche effektiv gestaltet.

04.11.2017 | 280.– LL-17-662

Schriftliche Prüfungen erstellen (Berufskundeunterricht)

Bei schriftlichen Prüfungen kommt es vor allem auf die 4 K an: Klarheit, Korrektheit, Kompetenzorientierung und Korrekturfreundlichkeit. - Der Workshop zeigt auf, welche Aspekte sonst noch bei schriftlichen Prüfungsunterlagen zu beachten sind. Zudem bietet er Gelegenheit zu Diskussionen, zum Erfahrungsaustausch und zur Überarbeitung von eigenen Unterlagen.

10.11.2017 | 280.– LL-17-663

Schriftliche Prüfungen erstellen (KV und Detailhandel)

Bei schriftlichen Prüfungen kommt es vor allem auf die 4 K an: Klarheit, Korrektheit, Kompetenzorientierung und Korrekturfreundlichkeit. - Der Workshop zeigt auf, welche Aspekte sonst noch bei schriftlichen Prüfungsunterlagen zu beachten sind. Zudem bietet er Gelegenheit zu Diskussionen, zum Erfahrungsaustausch und zur Überarbeitung von eigenen Unterlagen.

15.11.2017 | 280.– LL-17-664

Kompetenzorientiertes Unterrichten nach der AHA-Formel im Detailhandel und KV

Kompetenzorientiertes Lehren und Lernen wird immer wichtiger. Doch was ist damit genau gemeint? Hat die Wissensvermittlung keine Bedeutung mehr? Was sind die Unterschiede zwischen Fähigkeit, Fertigkeit, Kompetenz und Performanz? Wie lässt sich Kompetenzorientierung im Unterricht umsetzen? Diesen und anderen Fragen gehen wir im Kurs nach.

17.11.2017 | 280.– LL-17-665

Kompetenzorientiertes Unterrichten nach der AHA-Formel

Kompetenzorientiertes Lehren und Lernen wird immer wichtiger. Doch was ist damit genau gemeint? Hat die Wissensvermittlung keine Bedeutung mehr? Was sind die Unterschiede zwischen Fähigkeit, Fertigkeit, Kompetenz und Performanz? Wie lässt sich Kompetenzorientierung im Unterricht umsetzen? Diesen und anderen Fragen gehen wir im Kurs nach. Zudem lernen Sie eine einfache Umsetzungsformel kennen, die kompetenz- und handlungsorientiertes Unterrichten einfach macht.

24.11.2017 | 280.– LL-17-666

Umgang mit Unterrichtsstörungen in Klassen des Detailhandels

Unterrichtsstörungen und Konflikte wirken sich negativ auf den Lernerfolg aus und belasten das Lernklima. Wie kann solchen Negativ-Ereignissen vorgebeugt werden? Welches sind die Ursachen? Welche Interventionen sind wirksam? Welche Rolle spielt die Persönlichkeit der Lehrperson? Diese und andere Fragen werden thematisiert. Zudem analysieren wir in Gruppen konkrete Fälle aus der Praxis.

29.11.2017 | 280.– LL-17-667

Umgang mit Unterrichtsstörungen in Gesundheits- und Pflegeberufen

Unterrichtsstörungen und Konflikte wirken sich negativ auf den Lernerfolg aus und belasten das Lernklima. Wie kann solchen Negativ-Ereignissen vorgebeugt werden? Welches sind die Ursachen? Welche Interventionen sind wirksam? Welche Rolle spielt die Persönlichkeit der Lehrperson? Diese und andere Fragen werden thematisiert. Zudem analysieren wir in Gruppen konkrete Fälle aus der Praxis.

01.12.2017 | 280.– LL-17-668

Mündliche Leistungen beurteilen

Wie werden mündliche Leistungen fair und transparent beurteilt? Wie können die subjektiven Einflussfaktoren minimiert werden? Was ist bei der Aufgabenstellung und den Beurteilungsinstrumenten zu beachten? Wie sollen mündliche Beiträge im Unterricht benotet werden? – Der Workshop gibt Antworten auf diese und andere Fragen und bietet die Gelegenheit, Leistungen von Lernenden *«live»* zu beurteilen.

08.12.2017 | 280.– LL-17-669

FREMDSPRACHEN / WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT / BERUFSMATURITÄT

Ready to flip? L'approche active im Sprachenunterricht – ma certo!

Wie können wir Schülerinnen und Schüler dazu bringen, aktiv zu lernen und fremdsprachliche Handlungskompetenzen zu erweitern? Was verstehen wir eigentlich unter *«aktivem Lernen»?* Und welche Unterrichtsmethoden oder Lernszenarien haben sich bewährt? Wie müssen die Lehrpersonen bei der Auswahl und Ausgestaltung von Aufgaben beachten? Welche Rolle können die Lernenden übernehmen?
Diskutieren Sie diese und andere Fragen mit uns an der Tagung – wir freuen uns auf Sie.

13.09.2017 | 350.– BES-17-602

Bilanz- und Erfolgsanalyse in der Praxis

Die Bilanz- und Erfolgsanalyse mit Kennzahlen ist ein wichtiges Führungsinstrument. Mit dem Einsatz von geeigneten Fällen kann die Bilanz- und Erfolgsanalyse praxisgerecht und interessant vermittelt werden. Korrigierende Managementkonzepte, Sanierungen und Kreditbeurteilungen können auf der Basis der Bilanz- und Erfolgsanalyse entwickelt werden. Im Kurs werden verschiedene Fälle aus der Praxis vorgestellt.

28.10.2017 | 280.– WUG-17-780

Geldflussrechnung im Unterricht

In der Berufsmaturität Typ Wirtschaft ist die Geldflussrechnung für das Fach Finanz- und Rechnungswesen vorgeschrieben. Im Kurs wird gezeigt, wie die Geldflussrechnung als zusammenfassender Abschluss der Finanzbuchhaltung im Unterricht eingeführt werden kann. Die Einbettung der dritten Jahresrechnung in die Unternehmensführung wird systematisch entwickelt.

18.11.2017 | 280.– WUG-17-781

Weniger korrigieren und bessere Leistungen der Lernenden - dank „www.istest.ch"!

Lernen Sie ein ausgezeichnetes webbasiertes Prüfungsprogramm kennen und sparen Sie eintönige Korrekturzeit! Greifen Sie auf Tausende Testfragen anderer Lehrpersonen zu und unterstützen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler durch den Einsatz von Übungsprüfungen.

04.11.2017 | 280.– WUG-17-782

eDemokratie

Die letzte US Präsidentschaftswahl hat es gezeigt: Gewählt wird, wer das worldwideweb am besten nützt. Auch in der Schweiz trägt das Internet immer mehr zur politischen Entscheidungsfindung bei. Insbesondere Jugendlich lassen sich durch dieses Mittel in den politischen Diskurs einbinden. Die Diskussion gewinnt dadurch an Dynamik aber nicht unbedingt an Substanz. Wie begegnen wir diesen Herausforderungen im Unterricht?

08.03.2018 | 280.– WUG-18-281

Update Arbeitsrecht

Das Arbeitsrecht betrifft den Alltag der Lernenden direkt und unmittelbar. Dieser Kurs ermöglicht anhand von praktischen Beispielen ein Rechtsupdate im Themenbereich des öffentlichen und privaten Arbeitsrechtes. Konkrete Fallbeispiele sollen uns wieder auf den neuesten Stand bringen und fertige Anregungen für den eigenen Unterricht liefern.

15.03.2018 | 280.– WUG-18-282

Formation d'accréditation au DELF A1-B2

La formation offre une spécialisation aux diplômes du DELF et vous permettra de bien connaître les exigences des diplômes DELF A1 à B2. Vous apprendrez à évaluer des productions écrites et orales de chacun des niveaux. Vous aurez la possibilité de voir comment insérer ces certifications dans votre enseignement quotidien ainsi que d'obtenir l'accréditation "examinateur-correcteur DELF" du CIEP.

16. – 18.11.2017 | 750.– LAN-17-601

Update Mietrecht

Konkrete Fallbeispiele sollen uns wieder auf den neuesten Stand bringen und fertige Anregungen für den eigenen Unterricht liefern.

25.05.2018 | 280.– WUG-18-283

SCHULLEITUNG / KADER

Evaluation jenseits von Ritualen

Evaluation in der Bildung bedeutet mehr als Rituale, automatisierte Kontrollmechanismen und standardisierte Qualitätsmanagementprozesse. Dieser Kurs zeigt auf, wie dieses Versprechen mit Hilfe einer seriösen und realistischen Evaluationsplanung, abgestimmt auf spezifische Bedürfnisse und Erkenntnisinteressen, eingehalten werden kann.
Dabei wird erklärt, was Evaluation ist und was nicht, es wird in die Grundlagen der Bildungsevaluation eingeführt und aufgezeigt, wie eine für die Bildungspraxis nützliche Evaluation funktioniert. All das mündet in der Erstellung eines Evaluationskonzepts für ein reales (oder fiktives) Evaluationsvorhaben eines jeden Kursteilnehmenden.

01.02 + 01.03 + 29.03.2018 | 900.– SLE-18-180

Schulleiterreise 2018 in die Hansestadt Hamburg

Im Rahmen der Schulleiterreise EHB-SDK besuchen wir Hamburg. Gastgeber ist das HIBB, das Hamburger Institut für Berufliche Bildung. In Zusammenarbeit mit dem HIBB organisieren wir Besuche von Berufsschulen und Betrieben mit dem Fokus *«Eingliederung von Flüchtlingen in die berufliche Bildung – Möglichkeiten, Wege und Grenzen»*. Daneben ist es naheliegend, in Hamburg auch das selbstorganisierte Lernen (SOL) zu thematisieren – Sie haben damit Erfahrungen gesammelt.
Ein Besuch der Elb-Philharmonie ist selbstverständlich auch Teil des Programms.

14.04. – 19.04.2018 | noch offen BES-18-201

WEITERBILDUNGSLEHRGÄNGE

CAS 1: Lehrbegleitung LBG

10 ECTS
15 Tage |

Der Lehrgang richtet sich an Berufsbildungsverantwortliche mit einer pädagogisch-didaktischen Grundausbildung und ausgewiesener Unterrichts- bzw. Ausbildungspraxis an einer berufsbildenden Institution, die in Zukunft vermehrt Aufgaben im Bereich der Beratung übernehmen wollen.

www.ehb.swiss/cas-lehrbegleitung-lbg-fuer-lehrpersonen-und-ausbildende

CAS Bilingualer Unterricht in der Berufsbildung

10 ECTS
14 Tage | 6500.–

Dieser Lehrgang setzt es sich zum Ziel, die Teilnehmenden mit den Hauptaspekten des bilingualen Unterrichts vertraut zu machen und zu zeigen, wie diese effizient in den bestehenden Unterricht eingebaut werden.
Der CAS befähigt Lehrpersonen der Berufsbildung (Berufliche Grundbildung, Höhere Berufsbildung) den bilingualen Unterricht für ihr Fach zu planen, durchzuführen und zu evaluieren.

www.ehb.swiss/bilingualer-unterricht-der-berufsbildung-cas

CAS 2: Praxisberatung PXB

10 ECTS
15 Tage |

Der Lehrgang richtet sich an Berufsbildungsverantwortliche mit einer pädagogisch-didaktischen Grundausbildung und ausgewiesener Unterrichts- bzw. Ausbildungspraxis an einer berufsbildenden Institution, die in Zukunft vermehrt Aufgaben im Bereich von Lehr- und Ausbildungsberatungen übernehmen wollen.

www.ehb.swiss/cas-praxisberatung-pxb-fuer-lehrpersonen-und-ausbildende

CAS Veranstaltungen in der beruflichen Erwachsenenbildung konzipieren

10 ECTS
10 Tage | 5800.–

Die Zusatzausbildung baut auf dem Zertifikatslehrgang für hauptberufliche Berufsbildnerinnen und Berufsbildner auf. Er ermöglicht eine Vertiefung und Ergänzung der didaktisch-methodischen, der gruppendynamischen und der reflexiven Kompetenzen. Es werden Kurskonzepte für die berufliche Erwachsenenbildung entwickelt, umgesetzt, evaluiert und reflektiert.

www.ehb.swiss/veranstaltungen-der-beruflichen-erwachsenenbildung-konzipieren-cas

CAS Fördern und Begleiten FuB

10 ECTS
20 Tage | 6900.–

Der Lehrgang richtet sich an Berufsbildungsverantwortliche, die sich für die Förderung und Begleitung von Lernenden in der beruflichen Grundbildung an den drei Lernorten einsetzen oder Jugendliche in Brückenangeboten betreuen.

www.ehb.swiss/cas-das-foerdern-und-begleiten-fub-von-lernenden

CAS Führung und Innovation

15 ECTS
24 Tage | 9600.–

Innovationsmanagement sowie der Umgang mit neuen Ideen sind Kernstücke einer erfolgreichen Institution. Dieses CAS vermittelt nebst den Grundlagen des Ideenmanagements Wissenswertes aus dem Bereich der Trendforschung in der Bildung. Es bietet zudem Einblick in internationale Berufsbildungsangebote. Das Gelernte soll in praktischen Übungen in der eigenen Institution angewendet werden können.

www.kaderweiterbildung.ehb.swiss

CAS Führungskompetenz

15 ECTS
24 Tage | 9600.–

Dieser CAS-Studiengang stattet Sie mit dem nötigen Rüstzeug aus, Ihr Führungspotenzial zu erweitern. Durch Stärkung Ihrer Selbst-, Sozial- und Fachkompetenzen kann Gelerntes in der eigenen Praxis angewendet werden.

www.kaderweiterbildung.ehb.swiss

CAS Führung und Change Management

15 ECTS
24 Tage | 9600.–

Der Umgang, die Begleitung und die Implementierung von Veränderungen sind Kernstücke der Führung in einer Berufsbildungsinstitution. In diesem CAS erlernen Sie, wie Sie Menschen für Veränderungen gewinnen können, sie dabei professionell begleiten und wie Sie die Gratwanderung zwischen Veränderung und Bewahrung im Sinne der Institution sinnvoll gehen können. Der Transfer in die eigene Praxis spielt dabei eine wichtige Rolle.

www.kaderweiterbildung.ehb.swiss

DAS Leadership und Innovationsmanagement

35 ECTS

Für das DAS Leadership und Innovationsmanagement werden die folgenden beiden CAS benötigt:
- CAS Führungskompetenz
- CAS Führung und Innovation
- Ausserdem muss eine Diplomarbeit im Umfang von 5 ECTS-Punkten erstellt werden.

www.kaderweiterbildung.ehb.swiss

MAS Leadership und Management in der Berufsbildung

60 ECTS

Für den MAS Leadership und Management in der Berufsbildung werden alle drei CAS benötigt:
- Führungskompetenz CAS (15 ECTS),
- Führung und Innovation CAS (15 ECTS) und
- Führung und Change Management CAS (15 ECTS)
- Ausserdem muss ein Vertiefungsmodul (5 ECTS) besucht sowie
- eine Master Thesis im Umfang von 10 ECTS-Punkten erstellt werden.

www.kaderweiterbildung.ehb.swiss

DAS Leadership und Change Management

35 ECTS

Für das DAS Leadership und Change Management werden die folgenden beiden CAS benötigt:
- CAS Führungskompetenz
- CAS Führung und Change Management
- Ausserdem muss eine Diplomarbeit im Umfang von 5 ECTS-Punkten erstellt werden

www.kaderweiterbildung.ehb.swiss

CAS Transferring Elements of Swiss VET

10 ECTS
15 days | 6500.–

The CAS TRANSFERRING ELEMENTS OF SWISS VET will provide participants with a detailed understanding of the Swiss system of upper-secondary level vocational education and training and tertiary level professional education. Participants will analyse key features and characteristics, opportunities, challenges and limitations of VET in a critical manner. Participants will bring their country/company-specific questions into the programme and elaborate on solutions for their own country.

www.ehb.swiss/cas-transferring-elements-swiss-vet

CAS Ausbildungsleiterin / Ausbildungsleiter im Gesundheitsbereich

12 ECTS
19 Tage | 7500.–

Der CAS-Lehrgang richtet sich an Ausbildungsverantwortliche und Berufsbildende der Sekundarstufe II und der Tertiärstufe in leitender Funktion aller Versorgungsbereiche. In Ihrer Funktion sind Sie verantwortlich für die Berufslernenden und Studierenden, entwickeln Ausbildungskonzepte und setzen diese um. Sie führen ein Team von Berufsbildenden, begleiten und fördern diese. Sie möchten Ihre Fähigkeiten weiterentwickeln und Ihrer Institution ein professionelles Ausbildungsprofil geben.

www.ehb.swiss/ausbildungsleiter-im-gesundheitsbereich-cas

DAS Leadership im Gesundheitsbereich

30 ECTS

Für Absolventinnen und Absolventen des Lehrgangs CAS Ausbildungsleiter/-in gibt es eine Diplom-Anschlussmöglichkeit. Mit dem Besuch dreier Module aus dem Bereich Weiterbildungslehrgänge für Führungskräfte in der Berufsbildung (Total 15 ECTS) und dem Verfassen einer Diplomarbeit (3 - 5 ECTS) erlangen Sie das DAS Leadership im Gesundheitsbereich (30 ECTS).

MASSGESCHNEIDERTE WEITERBILDUNGEN

Das EHB unterstützt Berufsfachschulen und andere Institutionen der Berufsbildung bei der internen Weiterbildung ihrer Berufsbildungsverantwortlichen mit individuellen und bedarfsgerechten Weiterbildungsangeboten.

Angebote «à la carte»
Alle ausgeschriebenen Kurse und Lehrgänge können auch als schulinterne Lehrerweiterbildungen vor Ort durchgeführt werden.

und «sur mesure»
Auf Wunsch können auch massgeschneiderte Kurse und sogar Lehrgänge bedarfsgerecht für Schulen und andere Bildungsinstitutionen entwickelt und durchgeführt werden.

Zudem bieten wir Ihnen einen ganzen Katalog an konkreten und bewährten Kursen oder Coachings zur Ergänzung Ihres internen Weiterbildungs- respektive Entwicklungsprogramms.

Weitere Informationen und den Katalog der à la carte Angebote finden Sie unter:
www.ehb.swiss/massgeschneiderte-weiterbildungen

KONTAKT

Rebecca Ludescher
Sachbearbeiterin Weiterbildung
Telefon: +41 58 458 27 63
E-Mail: rebecca.ludescher@ehb.swiss

Eidgenössisches Hochschulinstitut für
Berufsbildung EHB
Postfach
Kirchlindachstrasse 79
CH-3052 Zollikofen

Telefon +41 58 458 27 00
info@ehb.swiss
www.ehb.swiss

Juli 2017